

Subtraktion mit Übergang (44 – 9)

14



Worum geht es?

Die Aufgabe 44 – 9 kann auf verschiedene Weise gelöst werden. Im Beispiel werden zwei mögliche Rechenwege vorgestellt, die an bekannte Strategien anknüpfen: „Kraft der 10“ und „Teilschrittverfahren“.



Worauf ist zu achten?

Für die Förderarbeit ist es wichtig, zu beobachten, welchen Rechenweg das Kind wählt. Denn je nach Strategie wird das Punktematerial unterschiedlich gelegt und entsprechend gerechnet. Es ist entscheidend, dass an diesen Rechenweg dann angeknüpft wird. Wichtig ist, dass das Kind seine Handlungen beschreibt und begründet. Die Aufforderung: „Erzähle mir, was du gerade denkst/machst?“ informiert die Lehrkraft und das andere Kind über den Denkprozess. Hilfestellungen erfolgen zunächst vom anderen Kind, bevor die Lehrkraft unterstützend eingreift.



Wie kommt die Handlung in den Kopf?

Wenn die Kinder mehrere Aufgaben mit Material auf ihrem Rechenweg gelöst haben, erfolgt anschließend die Verinnerlichung der Handlung durch Verdecken des Materials, z.B.: „Stell dir vor, du legst 56 Punkte und nimmst dann 8 weg. Was rechnest du?“ Auch hier ist es wichtig, die Übung in Partnerarbeit durchzuführen. Kind A beschreibt seinen Rechenweg ohne Sicht auf den das Material. Kind B handelt nach Anweisung. Gemeinsam wird das Ergebnis kontrolliert.